

Inhalt

Einleitung	11
I. Aufbruch im Kaiserreich	21
1. Herkunft und Berufskarriere	21
2. Bürgerleben im Wilhelminismus	26
3. Liberalismus und Politik in Bayern 1900–1918	36
II. Zwischen Revolution und Gegenrevolution: Bayern 1918–1922	48
1. Die Revolution 1918/19 und der Kampf um die Sozialisierung	48
2. Monarchie- und Revolutionskritik und die Wendung zur demokratischen Republik	54
3. Von der Kriegs- zur Marktwirtschaft: Wirtschaftspolitik 1919–1922 ..	60
4. Verteidigung der Republik: Kapp-Putsch, Wehrverbände, Republikchutzgesetze	65
III. Reichspolitik im Katastrophenjahr 1923	84
1. Schwierige Regierungsbildung: das Kabinett Cuno	84
2. Ruhrbesetzung und passiver Widerstand	93
3. Regieren im Chaos: Organisationsprobleme	100
4. Pro und Contra „Ruhrdiktator“ und Sabotage	104
5. Krieg oder Frieden: Konzepte zur Außenpolitik	112
6. Links- und Rechtsextremismus und der Kampf um das staatliche Gewaltmonopol	118
7. Anfänge der Inflationsbekämpfung	124

IV. Zerreißprobe der Republik: der heiße Herbst 1923 und die Regierung Stresemann	134
1. Das bittere Ende des passiven Widerstands	134
2. Ausnahmezustand und Hitler-Putsch	138
V. Staats- und Wirtschaftspolitik in der Konsolidierung 1923–1925	145
1. Regieren aus der Minderheit: die Kabinette Marx I und II	145
2. Verfassungs- und Machtfragen: Wahlrecht, Wahlen und Ausnahmezustand	152
3. Inflationsfolgen und der Streit um die „Aufwertung“	156
4. Entspannung und Neubeginn: das Dawes-Abkommen	161
5. Land gegen Stadt: prekäre Agrar- und Zollpolitik	176
VI. Bgerliches Leben in der Weimarer Republik	182
1. Familienhaushalt, Lebensführung und Kulturkonsum	182
2. Von Lenin bis Sombart: Bibliothek und Lektüren	189
VII. Interessenpolitik im Deutschen Industrie- und Handelstag	202
1. Organisation, Funktion und Kontaktpflege des DIHT	202
2. Arbeitsstil und „Gemeinwohlbezug“	210
3. Sozialstaat oder Unternehmerinteresse: Positionen des DIHT 1925–1928	216
4. „Organisierter Kapitalismus“ und „Wirtschaftsdemokratie“	223
5. Große Koalition und Haushaltskrise 1928–1930	228
VIII. Handels-, Zoll- und Europapolitik 1925–1931	235
1. Freihandelspolitik und Hoffnung auf den Völkerbund	235
2. Wirtschaftsverflechtung und Politik: die Internationale Handelskammer	241
3. Europäische Wirtschaftspolitik? „Zollunion“ und „Zollfrieden“	246
4. Wirtschafts- und Raumpolitik: „Mitteleuropa“-Pläne	250
5. Der Briand-Plan und das Projekt einer Deutsch-sterreichischen Zollunion	254
IX. Interessenpolitik in der Weltwirtschaftskrise 1930–1933	268
1. konomische Ursachenanalyse und Diagnose der politischen Folgen	268
2. Unterstützung für den „Hungerkanzler“? Der DIHT und Heinrich Brüning	279

3. Sparpolitik und Kreditausweitung, Arbeitsbeschaffungs- und Reparationspolitik	288
4. Land gegen Stadt: die Regierungen Papen und Schleicher	306

X. Krise des Parteiensystems und Pläne zur Verfassungsreform

1930–1933	323
1. Partei- und Interessenpolitik im Niedergang des Liberalismus	323
2. Kampf um die Reichsreform und der „Preußenschlag“ 1932	333
3. Parlamentarismuskritik und „Weiterbildung“ der Verfassung	347

XI. Hamms Kampf gegen den Nationalsozialismus

1. Einschätzung Hitlers und der NSDAP	370
2. Der DIHT nach der Machtübertragung an Hitler und der Rücktritt von Hamm	379

XII. Im Widerstand

1. Leben im Abseits 1933–1944	387
2. Die Entstehung des Sperr-Kreises und sein verfassungspolitisches Programm	403
3. Konspirative Netzwerkbildung	411
4. Kontakte zum Militär	417
5. „Anschluss“ Österreichs und Revision der Ostgrenze	420
6. Das Ende	424

XIII. Resümee

Eduard Hamm: Freiheitliches Bürgertum in den Brüchen der deutschen Geschichte 1900–1944	434
--	-----

Nachwort	448
---------------------------	-----

Bildnachweis	451
-------------------------------	-----

Abkürzungsverzeichnis	452
--	-----

Quellen und Literatur	454
--	-----

Personenregister	492
-----------------------------------	-----